

Nr. VII / 2018
Eingangsdatum
zur Sitzung am
11. Jan. 2018
Vorname zur Sitzung Vw.
Vorname am
Anlage (n):

Stadt Emmerich am Rhein
Der Bürgermeister
Eing.: 11. Jan. 2018
Bgm.:
Dez.:
FB:
Anl.: PWZ: €



Herrn
Bürgermeister Peter Hinze
Geistmarkt 1
46446 Emmerich am Rhein

**Bündnis 90/ DIE GRÜNEN
Ratsfraktion
Emmerich am Rhein**

Geschäftszimmer
Geistmarkt 1
46446 Emmerich am Rhein

Tel.: 02822/52249

siebers.emmerich@t-online.de

09.01.18

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Hiermit stellt die Fraktion Bündnis 90/DIE/GRÜNEN folgende Anträge für die ASE-Sitzung am 23.1.2018

1. Der ASE stellt zusätzliche Haushaltsmittel zur Verfügung, um Hecken, Nutzbäume und andere Blühangebote zur Schaffung von charakteristischen Lebensraumstrukturen sowie Nisthabitate für Insekten zu schaffen. Dies dient als Gegenmaßnahme zum dramatischen Insektensterben.
2. Bezüglich der Verwendung von Herbiziden mit dem Wirkstoff Glyphosat sowie weiterer Pestizide in Emmerich am Rhein soll folgendes gelten:

Der Einsatz von gentechnisch veränderten Organismen (GVO) auf landwirtschaftlich genutzten Flächen der Stadt wird nicht gestattet.

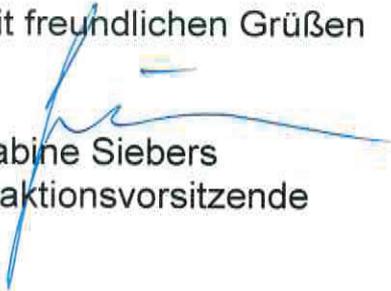
Der Einsatz von Glyphosat auf landwirtschaftlich genutzten Flächen wird nicht gestattet. Auch auf sonstige Pflanzenschutzmittel soll möglichst verzichtet werden.

Der Einsatz von Neonikotinoiden sowie sonstigen bienengefährlichen Mitteln wird nicht gestattet.

Vorhandene Feldgehölze (Hecken und Einzelbäume) sollen aufgrund ihrer Biotopfunktion durch die Pächter der Stadt erhalten werden.

Die Grundsätze des ökologischen Land- und Gartenbaus werden in neu abzuschließenden Pachtverträgen der Stadt aufgenommen.

Mit freundlichen Grüßen



Sabine Siebers
Fraktionsvorsitzende